

Adrian Wenzel und Corinna Mindt von tanzbar_bremen geben in diesem Workshop Einblick in ihre künstlerische und pädagogische Arbeitspraxis. Sie unterrichten im Tandem und stellen Übungen und Methoden aus dem Bereich Tanz und Theater vor.

Alle Teilnehmenden – ob mit viel oder wenig Erfahrung im Tanz – können mit den Improvisationsimpulsen und Bewegungsaufgaben mit sich und den anderen experimentieren. Jede Person, jeder Körper bekommt die Möglichkeit, sich spielerisch in der Gruppe zu bewegen. Vorgestellt werden Übungen zum Kennenlernen, zur Raumwahrnehmung und zur Erarbeitung kleiner Choreografien. Im Verlauf des Workshops geht es außerdem um das Wahrnehmen und Einbeziehen von Unterschiedlichkeit. Und um den eigenen Gestaltungsraum.

Modul 4 Teilhabe für Alle?! - Wie kann dies gelingen?- eine Werkschau
mixed- abled

Datum: 05./06.10.2024

In diesem letzten Modul wird die Fortbildungsgruppe gemeinsam mit den Teilnehmer:innen mit Beeinträchtigung eine Werkschau entwickeln, die für Publikum zugänglich gemacht werden soll. In dieser Werkschau soll der gemeinsame Arbeits- Prozess deutlich werden, wobei der Fokus auf folgender Fragestellung liegen wird: Welche Gelingens- Bedingungen braucht es für inklusiv gestaltete Theaterarbeit? Welche Kompetenzen sind von Führungskräften solcher Projekte gefragt? Das Publikum wird nach der Präsentation als weitere Reflexionsmöglichkeit für die Gruppe zum angeleiteten Feedbackgespräch eingeladen.

3 digitale Treffen á 3 Stunden

- **Digitale Möglichkeiten für Barrierefreiheit in der darstellenden Kunst am 25.06.2024 (n.n.)**
- **Einführung in die Leichte Sprache am 27.08.2024**

Das Konzept der Leichten Sprache adressiert Menschen mit anderen Lernmöglichkeiten und ermöglicht kommunikative Teilhabe in allen Lebensbereichen, so auch in der Kultur. Wir betrachten im Workshop die Komplexität unserer Ausgangssprache und wenden exemplarisch Regeln der Leichten Sprache an. Der Workshop sensibilisiert für Zielgruppen Leichter Sprache und wirbt für eine weniger komplexe Sprache in der Kulturvermittlung und Theaterpädagogik, um kulturelle Teilhabe zu ermöglichen.

- Herausforderungen in der inklusiven Theaterarbeit am 24.09.2024

Menschen mit Beeinträchtigung zeigen aufgrund unterschiedlichster eigener (sozialer) Erfahrungen und Besonderheiten in ihrer Entwicklung bisweilen Verhaltensweisen, die befremdlich wirken können und in der Gestaltung von Interaktion von Anderen als herausfordernd empfunden werden. Dieser Termin dient zur Aufklärung bzgl. dieser Verhaltensweisen, vermittelt Haltung zum Umgang und lädt zum Erfahrungsaustausch ein.

- Vorbereitung der Theaterbesuche am 04.06.2024 und 03.09.2024 á 1,5 Stunden

Die Inhalte werden innerhalb der Fortbildungsgruppe gesammelt.